

Gemeinde Burgstall

-Gemeinderat Burgstall-

Niederschrift Ordentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Burgstall

Sitzungstermin:	Dienstag, 15.11.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:19 Uhr
Ort, Raum:	Burgstall, Bürgerhaus

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Carsten Miehe

Mitglieder des Gemeinderates

Frau Dr. Marion Emmer

Herr Dr. Dr. rer. nat. Christian Kroll

Frau Ina Lange

Frau Barbara Lücke

Frau Sibylle Peitsch

Herr Sebastian Reidl

Herr Jörn Theuerkauf

verlässt 19:21 Uhr
Sitzung

Frau Birgit Zillmann

Verbandsgemeindebürgermeister

Herr Thomas Schmette

Verwaltung

Frau Jenny Froebe

Herr Stefan Brandt

stellv. Kämmerin
Systemadministrator

Schriftführer

Frau Dörte Seebert

Es fehlen:

Mitglieder des Gemeinderates

Herr Mathes Butz

Herr Ulrich Herbst

Frau Dietlinde Scheller

Herr Fred Stoike

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
unentschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 11.10.2022

- 4 Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges (HLF 20 Allrad)
für die Ortsfeuerwehr Dolle
Vorlage: BV-BU/0390/2022
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Berichte der Arbeitsgruppen
- 7 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung
gefasster Beschlüsse und Festlegungen
- 8 Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss zur 1.Ergänzung des
Bebauungsplanes Wohngebiet "Dolle Süd" - Gemeinde Burgstall
Vorlage: BV-BU/0389/2022
- 9 Thema Wasser- und Bodenverband
- 10 Überplanmäßige Ausgabe Energie Straßenbeleuchtung
Vorlage: BV-BU/0391/2022
- 11 Überplanmäßige Ausgabe für Energie und Heizkosten im Bereich
Wohnungswesen und für andere Gemeindeobjekte
Vorlage: BV-BU/0386/2022
- 12 1. Haushaltsberatung
Vorlage: MV-BU/0388/2022
- 13 Anfragen und Anregungen
- 18 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 19 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Herr Miehe begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder, Frau Froebe -stellv. Kämmerin-, Herrn Schmette - Verbandsgemeindebürgermeister, Frau Seebert – Protokollantin sowie die anwesenden Bürger.

Herr Miehe stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Mit der Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder (8 + 1 von 12 + 1) ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

1. Der Bürgermeister beantragt unter TOP 4 dem öffentlichen Teil die Beschlussvorlage BV-BU/0390/2022 – Beschaffung HLF 20 für Ortsfeuerwehr Dolle- hinzuzufügen, TOP 8 durch die Beschlussvorlage BV-BU/0389/2022 -1. Ergänzung Bebauungsplan Wohngebiet „Dolle Süd“ zu ersetzen und unter TOP 10 die Beschlussvorlage BV-BU/0391/2022 –Überplanmäßige Ausgabe

für Straßenbeleuchtung- hinzuzufügen. Die weiteren Tagesordnungspunkte werden fortlaufend weitergeführt.

2. Frau Lücke bemängelt die Unvollständigkeit der Einladung und die Kurzfristigkeit der Beschlüsse als Tischvorlage.

Die Gemeinderäte stimmen der geänderten Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	9
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 11.10.2022

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 11.10.2022 wird vom Gemeinderat bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	9
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

**zu 4 Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges (HLF 20 Allrad) für die Ortsfeuerwehr Dolle
Vorlage: BV-BU/0390/2022**

1. Herr Schmette und Herr Grönke –Verbandsgemeindewehrleiter- erläutern den Sachverhalt.
2. Frau Zillmann erkundigt sich, ob mit der Förderung fest gerechnet werden kann und ob es keine vertraglichen Klausen gibt, die berücksichtigt werden müssen. Herr Schmette erklärt, dass es sich um eine Ausschreibung des Innenministeriums handelt und die Fördermittel durch einen Zuwendungsvertrag zugesichert werden.
3. Frau Lücke fragt ob das neue Fahrzeug in das Gerätehaus in Dolle passt. Herr Grönke teilt mit, dass alle Abmaßen überprüft wurden und es keine Probleme diesbezüglich gibt. Auch das Gerätehaus in Sandbeindorf wurde in dieser Hinsicht überprüft.
4. Fr. Dr. Emmer erkundigt sich, ob eine zu erwartende Preissteigerung, da das Fahrzeug erst in 2024 angeschafft werden soll, berücksichtigt wurde, um alle Fördermittel zu erhalten. Herr Schmette erläutert, dass mit einer Preissteigerung von 40 % kalkuliert wurde.
5. Die Höhe des Fahrzeugwertes, welches an die Gemeinde Angern/Wenddorf übergeben werden soll, richtet sich nach dem handelsüblichen Markt und wie sich die Wehrleiter verständigen, es wird ein fairer Preis ausgehandelt und Letzen Endes zum Beschluss dem Gemeinderat vorgelegt.
6. Die Fördermittel wurden noch nicht verbindlich zugesagt, jedoch wurde der Zuwendungsvertrag zugesandt, welcher beiderseits unterschrieben werden muss. Sollte keine Zuwendung erfolgen, wird auch kein neues Fahrzeug beschafft.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig im Rahmen der Förderung und zentralen Beschaffung von Einsatzfahrzeugen des Brandschutzes durch das Land Sachsen-Anhalt im Jahr 2024 die Anschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges (HLF 20 Allrad) für die Ortsfeuerwehr Dolle.

Herr Theuerkauf verlässt die Sitzung.

zu 5 Einwohnerfragestunde

1. Frau Pander erkundigt sich nach ihrem Wohnungsantrag vom März dieses Jahres und erbittet erneut aus der Zwei- u. Einraumwohnung eine Dreiraumwohnung zu machen, dies wurde ihr wohl bereits zum 1. November zugesagt. Ihr Hausverkauf kam deshalb nicht zustande. Der Gemeinderat behält sich eine erneute Prüfung vor.

2. Herr Richter bemängelt die Abschaltung der Straßenbeleuchtung. Der Gemeinderat hat sich mit dem Thema intensiv beschäftigt und hat sich aufgrund der derzeitigen finanziellen Situation für diese Maßnahme entschieden. Um die Straßenlampen auf LED-Lichter umzurüsten bedarf es einen erheblichen Kostenaufwand, da es sich hier größtenteils um veraltete Anlagen handelt. Eine Umrüstung kann nur längerfristig umgesetzt werden.

zu 6 Berichte der Arbeitsgruppen

1. Frau Peitsch informiert, dass unter Absprache mit Frau Heller im Herbst noch Bäume gepflanzt werden sollen, u.a. eine Streuobstwiese in Sandbeiendorf, auch Nachpflanzungen in den anderen Ortsteilen sollen erfolgen. Herr Dr. Kroll teilt mit, dass evtl. die Lunaco GmbH durch Ausgleichmaßnahmen für die Photovoltaikanlage einen Teil der Baumpflanzungen übernimmt.
2. Frau Dr. Emmer spricht das Ehrenmal in Dolle und den Friedhof in Blätz an, auch hier sollen Büsche und Rosen gepflanzt werden. Jedoch gehört das Grundstück des Ehrenmals in Dolle nicht der Gemeinde und kann demzufolge nicht einfach bepflanzt werden. Ein Besprechungstermin mit Herrn Frohse soll am 06.12.2022 stattfinden. Frau Zillmann bittet um Regenfässer am Ehrenmal.
3. Frau Lücke spricht die Problematik der Kostendeckelung der Bürgerhäuser an. Im Januar soll das Thema mit den Vertretern der Bürgerhäuser besprochen

zu 7 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

1. Der Bürgermeister gibt die Kündigung der Mitarbeiterinnen der Seniorenbetreuung in Burgstall und des Jugendclubs bekannt.
2. Viele Bürger haben sich bzgl. der Abschaltung der Straßenbeleuchtungen in der Bürgersprechstunde informiert.

zu 8 Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss zur 1.Ergänzung des

Bebauungsplanes Wohngebiet "Dolle Süd" - Gemeinde Burgstall
Vorlage: BV-BU/0389/2022

1. Die Gemeinderäte erörtern das Problem der Trinkwasserversorgung. Damit neue Grundstücke erschlossen werden können, muss der WWAZ eine Druckerhöhungsanlage bauen.
2. **Der Gemeinderat befürwortet das Bauvorhaben, jedoch muss die Eigentümerin ausdrücklich darauf hingewiesen werden, dass der WWAZ dem Entwurf aufgrund der derzeitigen Trinkwasserversorgung nicht zustimmt.**
3. Frau Lücke empfiehlt das Gespräch mit dem WWAZ zu ersuchen und dass eine Forderung erhoben werden soll. Eine Frist für eine Antwort wäre zum 31.12.2022 zu setzen. Herr Schmette schlägt vor, den Geschäftsführer des WWAZ am 29.11.2022 auf der Sitzung des Ausschusses für Schmutzwasserangelegenheiten der Verbandsgemeinde in Sandbeindorf persönlich anzusprechen.

Beschluss:

1. **Der Gemeinderat Burgstall hat die zur 1. Ergänzung des Bebauungsplanes Wohngebiet "Dolle Süd" - Gemeinde Burgstall eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange mit folgendem Ergebnis geprüft:**

**teilweise berücksichtigt wird: Landkreis Börde
siehe Anlage (Seiten 1 bis 7)**

Die Anlage wird Bestandteil des Beschlusses.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Behörden und Träger öffentlicher Belange, die Anregungen zum Planinhalt vorgetragen haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. **Aufgrund des § 10 Baugesetzbuch beschließt der Gemeinderat Burgstall die 1.Ergänzung des Bebauungsplanes Wohngebiet "Dolle Süd" - Gemeinde Burgstall bestehend aus der Planzeichnung und dem Text als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.**
3. **Der Bürgermeister wird beauftragt, die 1.Ergänzung des Bebauungsplanes Wohngebiet "Dolle Süd" - Gemeinde Burgstall durch öffentliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft zu setzen, dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.**

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12

plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

zu 9 Thema Wasser- und Bodenverband

1. Aufgrund von Problemen mit der Beräumung von Gräben, aber auch die Wasserknappheit werden vermehrt von den Bürgern in der Sprechstunde angesprochen, hat der Bürgermeister den Geschäftsführer Herrn Klein vom Unterhaltungsverband Tanger eingeladen.
2. Herr Klein erklärt, dass verschiedene Gewässer unterschiedlicher Maßnahmen bedürfen. Einige Probleme werden angesprochen, explizit der Entwässerungsgraben in Cröchern hat Handlungsbedarf, da hier bei starken Regenfall nicht genügend Wasser abgeführt wird.
3. Herr Schmette erkundigt sich, in Hinblick der Wasserknappheit, ob und welche Maßnahmen getroffen wurden um das Wasser z.Bsp. durch Staustufen aufzuhalten. Herr Klein führt als Beispiel den Lüderitzer Tanger auf, hier wurde ein von der EU gefördertes Projekt umgesetzt, u.a. wurden Wehranlagen saniert und Fischpässe installiert. Die Priorisierung liegt an der Sinnhaftigkeit im Einzelnen. Auch am Mahlwinkler Tanger wurde ein Projekt umgesetzt.
4. Dr. Kroll spricht das generelle Problem der Grundwasserabsenkung an und dass bei dem bekannten Problem der Graben Richtung Blätz geräumt wurde und das bestehende Restwasser im Bereich der Buschmühle noch schneller abfließen kann, welches auf Unverständnis der Bürger trifft. Herr Dr. Kroll möchte wissen, was der Unterhaltungsverband dagegen unternimmt, ob auf die Probleme beim TWM hingewiesen wurde, denn die Zahlen der Grundwasserabsenkung sollten bekannt sein. Herr Klein gibt zu verstehen, dass die Kompetenz des Verbandes in der Unterhaltung der Gewässer liegt. Das Biotop der Buschmühle wird außer Acht gelassen, hier sollten auch Maßnahmen vorgenommen werden.
5. Es gibt viele in der Vergangenheit verursachten Probleme, welche aufgearbeitet werden müssen.
6. Ein Vororttermin für die Besichtigung von Problemzonen soll stattfinden.

zu 10 Überplanmäßige Ausgabe Energie Straßenbeleuchtung Vorlage: BV-BU/0391/2022

1. Frau Zillmann schlägt vor den Verbrauch bzw. die Ersparnis bei der Abschaltung der Beleuchtung zu ermitteln.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle Straßenbeleuchtung / Energie (545100 / 52412000). Die Deckung des Kontos erfolgt aus der Haushaltsstelle Baumschutz / Unterhaltung des sonst. bewegl. Vermögens (554100 / 54315000).

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	8
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

**zu 11 Überplanmäßige Ausgabe für Energie und Heizkosten im Bereich
Wohnungswesen und für andere Gemeindeobjekte
Vorlage: BV-BU/0386/2022**

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die in der Begründung aufgeführten Mehraufwendungen in Höhe von 32.399,85 € als überplanmäßige Aufwendung.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	8
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

**zu 12 1. Haushaltsberatung
Vorlage: MV-BU/0388/2022**

1. Frau Froebe erklärt den derzeitigen Stand der Haushalte, da der Doppelhaushalt für 2023 vorerst nicht genehmigt wurde. Ein Widerspruchsverfahren wurde eingeleitet. Die Haushalte sollen nur mit Aufstellen der Jahresabschlüsse genehmigt werden, d.h. es muss der Jahresabschluss für 2021 vorgelegt werden. Ein neuer Haushalt für 2023 kann nicht erstellt werden, jedoch kann ein Nachtrag aufgestellt werden. Auch ohne Bestätigung des Haushaltes ist die Gemeinde handlungsfähig und kann alle vertraglichen und notwendigen Verpflichtungen bedienen und geht in die vorläufige Haushaltsführung.
2. Frau Froebe erläutert die Veränderungen der Planangaben für 2023 und die aktuellen Zahlen.
3. Einzelne Punkte werden kurz besprochen, Herr Dr. Kroll bemerkt, dass der Abriss des Schlauchtrockenturms der FFW in Cröchern sein soll.
4. Herr Grönke spricht die Notwendigkeit der Erneuerung der Heizungsanlage der Feuerwehr in Dolle an.
5. Die Mittel für Maßnahmen, die im laufenden Jahr beauftragt oder bestellt wurden, können in das Folgejahr übernommen werden.

zu 13 Anfragen und Anregungen

1. Frau Zillmann informiert, dass der Heimatverein in Dolle entlang der Grünflächen Blumenzwiebeln für Frühblüher stecken wird.
2. Herr Schmette teilt mit, dass am 29.11.2022 eine Sitzung des Ausschusses für die Angelegenheiten der Schmutzwasserbeseitigung in Sandbeindorf stattfinden wird. Hintergrund ist, dass der Verbandsgemeinderat den Beschluss fassen muss, ob die Aufgabe der Anlage an den WWAZ übertragen wird. Die Herstellungsbeiträge infolge der Übernahme der Anlage durch den WWAZ sollen nicht erhoben werden. Eine Vergleichsberechnung wurde durch die Heidewasser GmbH durchgeführt und verschiedene Varianten erarbeitet, dieses wird dem Ausschuss vorlegt und obliegt dem Verbandsgemeinderat zu entscheiden.
3. Weiterhin teilt Herr Schmette mit, dass für die Fördermittel für das Feuerwehrgerätehaus in Burgstall der Rückforderungsbescheid eingegangen ist. Die Gespräche mit dem Städte- u. Gemeindebund laufen weiter.
4. Frau Zillmann erkundigt sich nach den Zinsen. Die Zinsen werden anhand des Rückzahldatums der bereits ausgezahlten Fördermittel, berechnet. Hierzu ergeht ein gesonderter Bescheid. Die Zinsen werden von der Verbandsgemeinde getragen.
5. Herr Mieke informiert über das Antwortschreiben der Autobahn GmbH bzgl. der Nachpflanzungen an der A14. Herr Dr. Kroll erklärt, dass die Aufführungen nicht zufriedenstellend sind und weitere Gespräche geführt werden müssen.
6. Herr Reidl erkundigt sich bzgl. des Kiesabbaus bzw. des Auffüllens der Kiesgrube zwischen Dolle und Burgstall. Es stellt sich die Frage inwiefern Strafen erhoben werden, da hier ohne Genehmigung gehandelt wurde. **Der**

Landkreis muss die Vorgänge überprüfen, eine Anfrage soll an Herrn Gruber gestellt werden.

zu 18 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse BV-BU/0384/2022 –Entwurf zum Verkauf von Grund und Boden Dolle Siedlung- und BV-VU/0387/2022 –Auftragsvergabe Markise und Vordach Kita Cröchern- öffentlich bekannt.

zu 19 Schließung der Sitzung

Die nächste Sitzung findet am 13.12.2022 in Dolle statt.

Schließung der Sitzung um 22:19 Uhr.

Carsten Miehe

Dörte Seebert

f.d.Richtigkeit